

Dies ist der Cache von Google von http://www.lz-online.de/weltnews/multimedia/2899561_WissenschaftFreizeit.html?em_index_page=1. Es handelt sich dabei um ein Abbild der Seite, wie diese am 17. Apr. 2009 23:42:56 GMT angezeigt wurde. Die [aktuelle Seite](#) sieht mittlerweile eventuell anders aus. [Weitere Informationen](#)

Diese Suchbegriffe sind markiert: **lippische osm salzuflen** Diese Begriffe erscheinen nur in Links, die auf diese Seite [Nur-Text-Version](#) verweisen: **landeszeitung**

Sonnabend, 18.04.2009 | [Impressum](#) | [Datenschutz](#) | [Kontakt](#) | [Sitemap](#)



Jetzt online: **691** | Heute online: **2.100**

[» Erstanmeldung](#) [» Kennwort vergessen](#)

[ePaper](#) [lz-mobil](#) [lz-karte](#) [lz-verlag](#) [lz-event](#)  [Trainingspiel](#)

[HOME](#) [LOKALES](#) [KULTUR](#) [SPORT](#) [OWL](#) [WELTNEWS](#) [ANZEIGENMARKT](#) [SERVICE-CENTER](#) [RUND UMS ABO](#) [AKTIONEN](#) [SPIELE](#)

[NACHRICHTEN AKTUELL](#) [WIRTSCHAFT & BÖRSE](#) [TAGESTHEMA](#) [SPORT](#) [KULTUR](#) [MULTIMEDIA](#) [WISSENSCHAFT](#) [BOULEVARD](#) [FILM & MEDIEN](#)

Drucken Versenden Bookmark

Schrift

Wiki-Kartenprojekt lockt Hobby-Kartographen

15.04.2009

Nürnberg/Schnaittach Das Mitmach-Lexikon Wikipedia hatte es vorgemacht jetzt wollen Wanderer, Freizeitradler und Segler und alle, die gute Landkarten brauchen, nachziehen: Im Rahmen des sogenannten Open-Street-Map-Projekts (**OSM**) entsteht die erste Weltkarte zum Nulltarif.

Allein im Deutschland engagieren sich inzwischen mehr als 20 000 als aktive Hobbykartographen. "Wir haben in Deutschland weltweit die größte Open-Street-Map-Community - sogar Großbritannien, wo die **OSM**-Idee entstand, haben wir inzwischen überholt", sagt der **OSM**-Aktive Frederick Ramm von der Karlsruher Geofabrik.

Eine Karte zum Nulltarif, die mit dem Detailwissen Tausender von Nutzern perfektioniert wird das ist für den in Franken lebenden Schweizer Markus Bärlocher das Hauptmotiv für sein Engagement beim Projekt Open-Street-Map (übersetzt: freie Straßenkarte). "Das Verrückte an **OSM** ist: Du kannst jede Idee umsetzen, Du musst es nur selber machen", erzählt der Kartenfreak, der sich schon bei Wikipedia engagiert hat.

Begonnen hat er mit seinem Beitrag direkt vor seiner eigenen Haustür. Bis vor zwei Jahren hatte sein Wohnort Hüttenbach (Bayern) auf der **OSM**-Deutschlandkarte nur als Ortsname bestanden. Mit Kompass und Maßband, begann er die umliegenden Wohnstraßen zu vermessen. Später perfektionierte er seine Aufzeichnungen mit einem Satelliten- Navigationsgerät um die Angaben danach über Computer und Internet in die Mitmachkarte zu kopieren.

Die Idee für den Aufbau einer Weltkarte nach dem Mitmach-Prinzip von Wikipedia hatte der Engländer Steve Coast. Er strebte damit eine Unabhängigkeit von den großen Internetkarten-Anbietern wie Google- Maps oder Tele-Atlas an. Seitdem ziehen Freiwillige rund um den Globus mit Notizblock und GPS-Geräten los und vermessen ihren Wohnort und ihre Region. Weltweit beteiligen sich etwa 120 000 Freiwillige an dem Projekt.

Als Grundlage dienen den **OSM**-Engagierten häufig Luftbilder, die der Google-Konkurrent Yahoo dem Projekt zur Verfügung stellt. Diese dienen dann als Grundlage, um Wälder, Hauptstraßen, Gewässer, Bahnlinien und Ortschaften am Computer abzuzeichnen. Die weiteren Details steuern dann Tausende von Freiwilligen bei. Sie zeichnen bei Radtouren und Wanderungen, beim Inlineskaten oder bei Familienausflügen mittels GPS-Geräten Feld- und Forstwege auf und tragen die Standorte von Bahnhöfen, Kliniken, Apotheken und Unterkünften ein. Eingespeist in eine riesige Datenbank lassen sich daraus neben einer Basiskarte auch Spezialkarten mit Wander-, Fahrrad- und Reitwegen erstellen.

Noch ist die deutsche **OSM**-Karte lückenhaft, räumt **OSM**-Vertreter Ramm ein. "Wenn sie sich die deutschen Uni-Städte anschauen - die sind picobello erfasst. Wo es technisch-interessierte junge Leute gibt, gibt es auch eine große **OSM**-Aktivität, in ländlichen Gebieten haben wir dagegen noch Schwierigkeiten", sagt der Wirtschaftsingenieur, der inzwischen die **OSM**-Karten bei der Herstellung von Stadtplänen nutzt. Gut erfasst seien auch Berlin und Hamburg. "Die beste **OSM**-Karte gibt es inzwischen von Dresden. Dort haben Aktive jedes einzelne Wohnhaus erfasst."

Die Motive für die unentgeltliche Mitarbeit an den Mitmach-Karten- Projekt ist nach Ramms Angaben unterschiedlich: "Es gibt Leute, die einfach Interesse an kostenlosen Landkarten haben". Bei anderen spiele auch ein bisschen Lokalpatriotismus eine Rolle: "Die sehen, dass der Nachbarort bereits komplett kartographisch erfasst ist, ihr eigener aber noch nicht". Für andere bekomme mit OMS eine Fahrradtour einen zusätzlichen Sinn, wiederum andere betrachteten OMS als Weltanschauung. Die Möglichkeit sich von großen Kartenanbietern unabhängig zu machen, stelle für sie eine Art "geografische Meinungsfreiheit" dar.

www.openstreetmap.de

Lokales

Kreis Lippe
Lage
Bad **Salzuflen**
Nordlippe
Horn Bad Meinberg
& Schlangen

Detmold & Augustdorf
Westlippe
Lemgo
Südostlippe
Kultur in Lippe

Aus aller Welt

Chávez organisiert Widerstand gegen Amerika-Gipfel

Port of Spain - US-Präsident Barack Obama ist Trinidad und Tobago zur Teilnahme am Amerika-Gipfel eingetroffen. Die 34 Staaten der Organisation... [mehr](#)



Vermeintliches "Heilbronn-Phantom" aufgespürt

Kein Infarkt: G20-Opfer erlag inneren Blutungen

Betreiber von Internet-Tauschbörse müssen in Haft

Soli abschaffen? Union streitet über Vorstoß

Weitere Artikel

Service-Center

LZ testen
LZ bestellen

ePaper abonnieren
Abo-Service

Anzeigenannahme
Stellen
Immobilien
Autos
Marktplatz
Reise-Prospekte

1670 Stellen
318 Immobilien
13333 Autos

Leserreisen
Mitfahrzentrale
Veranstaltungen

Ferienkalender
Historische Zeitung

Bildergalerien

Lokales



Sport



LZ-Veranstaltungen



Karneval in Lippe



Weitere Bildergalerien

Volltextsuche:

Realisiert durch **evolver**group 

[Impressum](#) | [Datenschutz](#) | [Kontakt](#) | [Sitemap](#) | [Seitenanfang](#)

Lippische Landes-Zeitung - News, Infos und Kleinanzeigen von Automarkt, Büchermarkt über Kinderbasar bis Tiermarkt u.v.m